

Zue Eschen ein weingarten der Endthen weiler ge- nant, hat Zwey ganze Päuw, taxiert Pr.	700 fl.
Der Grafen Weingart dajelbsten Zue Eschen seindt 4 ganze Päuw Pr.	1400 fl.
Zue Müsuen ein weingart, hat ander halben Päuw Pr.	475 fl.
Plazer weingarten, ist ein ganzer Päuw Pr.	350 fl.
Dorgel zue Eschen mit seiner Zue gehör Pr.	200 fl.
Der Alte weyer zue Mauren, darinen iezunder strenwe wachset, und jerlich verlichen würt	200 fl.
	<u>Summa 10325 fl.</u>

(2.)

Bezezte Einkommen.

Gemelte Herrschafft ertragt Jerlich an Zinß fruchten benantlichen waizen 110 schöffel, 3 Viertl, 3 messle iedes pro 4 fl. macht 444 fl., denselben angechlagen Pr. 40 fl. bringt	17,760 fl.
Rauchthorn oder gersten 42 schöffel ieden pro 3 fl. macht 126 fl. den Pro. 40 fl. thuet	5,040 fl.
Scheff- und Zinß haaber 10 Scheffel ieden pro 1 fl. 36 fr. macht 16 fl. den gulden zue 40 fl. gereith thuet	640 fl.
Die Mühlen im Schan waldt gibt Jerlich 1 Schöffel waizen pro 4 fl. und ieden pro 40 fl. macht	160 fl.
Zunge Zinßhüener fallen jerlich 18; iedes pro 4 fr., thuet 1 fl. 12 fr. à 40 fl. gereith bringt	48 fl.
Wyer gefallen 310. Das hundert 40 fr. macht 2 fl. 4 fr., ieden pro 40 fl. gereith Bringt	82 fl. 40 fr.
Die güeter im Tiergarten seind verlichen Jerlich umb 14 fl. den Gulden pro 40 fl. gereith macht	560 fl.
Landsteuer salt Jerlich auf Martini 77 Pfd. Pfg. oder 88 fl. Jeden pro Gulden 40 fl. gereith thuet 3520 fl. Pfenig Zinß thuen Jerlich 69 fl. ieden Pr. 40 fl. Lauft	2760 fl.
Freye Hüff, oder schniz, wie es genant würt, dagegen aber ein Herr schuldig, die unterthonen der Reichs- anlagen zue entheben, 416 fl. 10 fr. ieden gulden aus gehörter Urjachen Pr. 40 fl. angechlagen thuet	8323 fl. 20 fr.
Mühlen Zue Ruggell Zinset Jerlich 3 Pfd. Pfg. oder 3 fl. 25 fr. 2 b. Den gulden pro 40 fl. thuet in Summa	137 fl.
Zum Büchel Emmerthalb Rheins gehört in die Herr- schafft Schellenberg, Zinset von dem Jahr Jerlich	